

OFD! GFD?

**ohne-Fleisch-Döner?**

**oder felecht doch?**

Oberfinanzdirektion

*Ohrenputzen für Dumme*

**Österreichisches Fernerkundungs-Datenzentrum**

Osterfestdekoration

*Überftechdachs*

**orofazialdigitales Syndrom**

*Ordnungsgemäss funktionierende Druckluftkabinen*

Orden für Dauertiefpreis

Opfer führender Demokratieverfechter

opium für Durchschnittsbürger

**●.F. Dallmeier**

**OPTISCH FLAMBIERTE DATENTRÄGER**

microsOFD

**IMPRESSUM**  
**OBER FRECH DACHS**

**OFD-Redaktion**  
Brünu (Bruno Stalder)

**Offizielles Organ der  
Jungwacht Malters  
Auflage 200 Stück  
Nr. 2 Mai 2005**

**Titelbild**

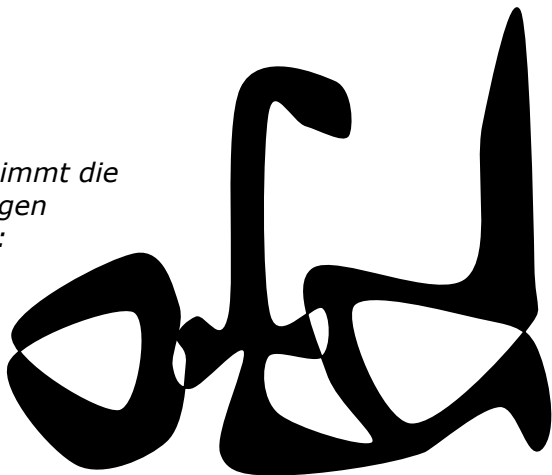
Bruno Stalder

**Druck**

A. Auchli  
Werthenstein

*Anregungen und Wünsche nimmt die  
Redaktion gerne entgegen  
Wenden Sie sich an:*

*Bruno Stalder  
Widenmatt 24  
6102 Malters  
041'497'19'70  
ofd@jwmalters.ch*



# Liebe Eltern

**Auch diese, die dieses Jahr den Osterhasen nicht erwischt haben, werden aufgrund des warmen Wetters bemerkt haben, dass der Frühling begonnen hat. Die Vorbereitungen für das Sommerlager laufen auf Hochtouren. Die Infos für das Lager findet ihr in der Heftmitte, ebenso die Lageranmeldungen. Das Dorfzorge ist auch nicht mehr fern, es findet am Sonntag, dem 8. Mai statt. Ladet doch auch eure Mütter, Tanten, Grossmütter... ein, schliesslich ist doch Muttertag (auch alle Väter und Grossväter sind natürlich herzlich willkommen)**



**Als Mitglied der Scharleitung möchte ich mich noch kurz allen vorstellen, die mich noch nicht kennen. Mein Name ist Hansruedi Stalder und ich bin seit neun Jahren in der Jungwacht. Ich war zuerst sieben Jahre in der Gruppe Kobra und jetzt leite ich das dritte Jahr die Gruppe Puma. Ich bin jetzt im dritten und letzten Jahr der Lehre als Zimmermann. Meine Hobbys sind Handball und natürlich Jungwacht. Auf Wiedersehen am Dorfzorge.**

**Für die Scharleitung**

**Hänsu**



# Witze

Kommt ein Mann ins Lokal und ruft: «Herr Wirt, schnell einen Doppelten, ehe der Krach losgeht!» Er kippt den Doppelten hinunter und sagt: «Bitte noch einen, ehe der Krach losgeht!» Nach dem 5. Glas fragt der Wirt seinen Gast verwundert: «Was für einen Krach meinen Sie denn eigentlich?» - «Ich kann doch nicht bezahlen...»

---

«Meine Frau macht was ich will.» «So? das kann ich aber garnicht behaupten.» «Ist aber so, ich brauche nur nach heissem Wasser zu verlangen und schon bekomme ich es.» «Und wofür brauchst Du heisses Wasser?» «Zum Geschirrspülen!»

---



# Witze



# Lagerinfos

- Lagerzeit: Sa 9. Juli 05 bis Sa 23. Juli 05**
- Besammlung: Wir treffen uns am Samstag, den 9. Juli 05, um 6<sup>00</sup> Uhr vor der Kirche St. Martin in Malters und feiern dort einen Gottesdienst.**
- Abfahrt: Um ca. 7<sup>30</sup> Uhr werden wir mit dem Car vom Bahnhof abfahren.**
- Reisetenes: Wer schon unser neues T-Shirt besitzt, sollte es für die Kirche anziehen. Ansonsten sind die Kleider dem Wetter entsprechend zu wählen und die Wanderschuhe sollten angezogen werden. Das Mittagessen erfolgt aus dem Rucksack.**
- Kofferabgabe: Die Koffer werden am Freitag, den 8. Juli 04, zwischen 18<sup>00</sup> Uhr und 19<sup>00</sup> Uhr bei der Spedition der Firma HUG AG (Industriestrasse auf der Süd-Seite) entgegengenommen. Pro Teilnehmer sollte nur ein Gepäckstück abgegeben werden. Der Schlafsack wird mit dem Rucksack auf die Anreise genommen.**
- Lageradresse: Jungwacht Malters**  
**„Name des Teilnehmers“**  
**Plong Leula**  
**7013 Domat/Ems**
- Rückkehr: Am Samstag, den 23. Juli 04, auf dem Bahnhof Malters. Wir werden um ca. 16<sup>00</sup> Uhr eintreffen. Bitte beachten Sie auch unsere Lagertelegramme in der NLZ, falls sich die Zeit noch leicht ändern sollte.**
- Lagertelefon: Sie können uns während des Lagers unter der Nummer 078/859'59'68 erreichen. Wir bitten Sie aber, nur in wirklich dringenden Fällen anzurufen.**

**Taschengeld:** Geben Sie ihren Jungs nicht zu viel Taschengeld mit. In der Nähe des Lagerplatzes gibt es für sie keine Einkaufsmöglichkeit. Geld benötigt ihr Junge nur für Karten und Briefmarken.

**Päckli:** Wir bitten Sie, nicht riesige Päckli zu schicken, sinnvoller ist etwas für die ganze Gruppe, das sie abends am Lagerfeuer teilen können (z.B. ein Kuchen, Guezli...).

**Besuchstag:** Vom Samstag, den 16. Juli ab 13.00 Uhr bis Sonntag, den 17. Juli, 14.00 Uhr haben wir unser Programm auf Sie, liebe Besucher, eingestellt. **Am Samstagabend findet zudem die Kandidatenaufnahme statt. Wenn Sie ihr Zelt mitnehmen, können Sie es direkt auf dem Lagerplatz aufstellen. Wie letztes Jahr, sind auch dieses Jahr die HFK's wieder für die Verpflegung unserer Besucher zuständig. Das HFK-Beizli bietet euch sowohl ein Abendessen, sowie auch ein Brunch an.**

**Lagerleiter:** Claudio Spescha

**Sanität:** Ursi Lotter

**Küche:**

**1. Woche:**

**2. Woche:**

**Margrith Mühlebach  
Helen Widmer  
Martha Husmann**

**Margrith Mühlebach  
Antoinett Schmidli,  
Monika Schmid**

**Renate Stalder**

**Rita von Flüeh**

**Andrea Burri**

**Scharbetreuung:** Raphaela Hug

**Raphaela Hug**

**(Ausserdem wird unser Pfarreileiter Kurt Zemp, die erste Lagerwoche miterleben und am Besuchstag (Sonntag) den Gottesdienst abhalten.)**

**Wir wünschen allen Kindern ein tolles Lager und dem Rest von Malters zwei ruhige und erholsame Wochen.**

Die Lagerleitung

# Gruppenstundenbericht

## **Pizzabacken mit den Piranhas**

Am Samstag, 12 März 2005 trafen sich die Piranhas beim Veloständer des Schulhauses Muoshof um 11 Uhr in der Früh. Der Grund, weshalb wir die Jungs so früh schon aus den Federn geholt hatten, war einerseits, weil wir als Gruppenstunde ein Mittagessen zubereiten, andererseits weil Ausschlafen sowieso uncool ist.

Wir belagerten also die Hauswirtschaftsküche und begannen auch sogleich mit der Zubereitung der feinen Sachen: Teig ausbreiten (da wurden die verschiedensten Techniken praktiziert), frische Champignons, Schinken und Mozzarella schneiden. Die Zeit verstrich im Flug und schon bald waren die Pizzas im Ofen und wie der Hunger verbreitete sich der Duft nach feiner Pizza.

Nach dem Essen, an dem es nun wirklich nichts auszusetzen gab, wurden die kleinen Köche mit einem Schlauchapfel (Umgangssprachlich Banane) zum Dessert belohnt, den sie sich allerdings zuerst in einem Dance Contest verdienen mussten. Einige Spiele beendeten unser fröhliches Zusammensein etwa um 13.30 Uhr und jeder ging mit gefülltem Bauch seine eigenen Wege.

Bruno

